



STADTGESCHICHTE GESEKE

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

Die Geschichte der Stadt Geseke mit Erwitte und Störmede von ihrer Gründung bis zur Neuzeit in einer Fülle von Karten, Texten, Abbildungen und Dokumenten beschrieben und dargestellt.

Autor: Dr. Wilfried Ehbrecht

Die Geschichte der Stadt Geseke

Das historische Stadtkartenwerk der Stadt Geseke erarbeitet erstmalig wissenschaftlich in Karten und Text eine umfassende Stadtgeschichte. Das Besondere ist dabei die Zusammenschau zwischen Text, Karten und Abbildungen. In einem kompakten, präzise informierenden Text interpretiert Dr. Wilfried Ehbrecht die Geschichte der Stadt von der ersten Siedlung bis zur Neuzeit nach den neuesten Erkenntnissen der Forschung und Wissenschaft: Es werden Topographie, Siedlungs-, Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte der Stadt analysiert, ihre Kirchen-, Schul- und Bildungsgeschichte erläutert, Medizin-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte dargelegt und die Chronik unterschiedlicher ethnischer Bevölkerungsteile erstellt. So entsteht eine komplette und übersichtliche Stadtgeschichte von Geseke. Optisch wird der Text der Stadtgeschichte durch die Wachstumsphasenkarte unterstützt und ergänzt. Alle Angaben sind durch die Quellennachweise belegt und nachprüfbar! Jeder Bürger, der an der Geschichte der Stadt Geseke interessiert ist, bekommt mit dieser Mappe einen Fundus historischer Daten in die Hand, die bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglich waren.

Erläuterungen durch Beikarten:

1. Politische Gliederung (1999)
2. Wüstungen und Landwehr

URSTADTPLAN

1837

Kernstück ist die Urvermessung, der erste exakt vermessene Stadtplan (Urkataster), der Stadt Geseke aus dem Jahr 1837. Die Originalkarten bestehen aus mehreren Blättern in unterschiedlichen Maßstäben. Zu ihrer Interpretation gehören Flurbücher. Das Institut für vergleichende Städtegeschichte an der Wilhelms-Universität zu Münster hat die Urvermessungspläne zu einer Karte im Maßstab 1:2500 kartographiert und die Grundstücksnutzungen aus den Flurbüchern in Farbe hinzugefügt. So ist eine originale, vierfarbige »Urkunde« von Geseke entstanden. Mit dieser parzellengenauen Karte ist zu den Grundstücken die Lage, Größe und die Zuordnung der Eigentümer problemlos zu ermitteln.

NEUZEITLICHE STADTKARTE

1994

Der Grundriss von Geseke fast hundertundsiebzig Jahre später, exakt aus dem Jahr 1994, als moderne Stadtgrundkarte 1:5000. Durch den kleineren Maßstab ist ein eindrucksvoller Vergleich der Stadt nach 166 Jahren gegeben.

UMLANDKARTEN

1836

Das Urmesstischblatt aus dem Jahr 1836 im Maßstab 1:25000 als Übersicht über die Stadt Geseke und ihre Umgebung.

WACHSTUMSPHASENKARTE

1197

Die Wachstumsphasen der Stadt Geseke entwickelt Wilfried Ehbrecht von den Siedlungsanfängen um 1197 über die Stadtgründung bis zur Neuzeit in einer Karte.

STADTANSICHT

UM 1720

Ansicht der Stadt Geseke von Süden in einer Darstellung aus dem Jahr 1720 von Renier Roidkin.

STADTSIEGEL

1237

Das älteste Stadtsiegel von Geseke in Originalgröße aus dem Jahr 1237.

Stadtgeschichte

Geseke

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

ISBN: 978-3-89115-748-0

Seitenzahl: 20; Karten: 15 - Abbildungen: 5; Exponate: 20

Bestellungen:

Stadt Geseke



GSV Städteatlas Verlag

Driburger Straße 45 | D-33184 Altenbeken

Telefon: 05255-7373 | Fax: 05255-7375

notiz@stadtgeschichte.de | Internet: www.stadtgeschichte.de